



Fragen und Antworten zum ZMP SEMINAR

Zulassungsvoraussetzungen

Muss ich ZFA sein, um an der Aufstiegsfortbildung teilnehmen zu können?

Ja, oder Stomatologische Schwester mit entsprechender Berufserfahrung.

Wie viele Berufsjahre als ZFA sind notwendig?

Ein Berufsjahr zum Beginn der Aufstiegsfortbildung. Eine Anmeldung kann bereits früher erfolgen. Die Berufserfahrung muss erst zu Kursbeginn vollständig vorliegen. Bitte rufen Sie uns bei Unsicherheiten an.

Wie weise ich die entsprechende Berufserfahrung nach?

Bitte lassen Sie sich Ihre Berufserfahrung von Ihrem Arbeitgeber bestätigen.

Gibt es Eignungsprüfungen/Eignungsgespräche?

Ja, diese helfen uns, gemeinsam mit Ihnen zu klären, ob die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Kurs Teilnahme vorliegen. Für die Aufstiegsfortbildung zum/zur ZMP erfolgt ein mündliches Eignungsgespräch.

Gebühren und Bezahlung

Wann muss ich die Gebühr für das Eignungsgespräch überweisen?

Erst nach Erhalt der Rechnung. Diese werden rechtzeitig vor dem Aufnahmegespräch erstellt und zugesandt.

Kann die Kursgebühr in Raten bezahlt werden?

Ja, in zwei Raten. Die erste Rate (50 % der Kursgebühr) wird zum Kursbeginn fällig. Die zweite Rate (50 % der Kursgebühr) wird zur Kursmitte fällig. Eine andere individuelle Ratenzahlung ist auf Antrag mit einem geringen Zinsaufschlag möglich, bitte sprechen Sie uns an.

Ist der Kurs förderungsfähig?

Ja. Das Philipp-Pfaff-Institut erfüllt alle Voraussetzungen und Zertifizierungen, damit eine Förderung durch das Aufstiegs-BAföG (früher: Meister-BAföG) möglich ist. Aktuell können so im Optimalfall bis zu ca. zwei Drittel der Kursgebühr über das Aufstiegs-BAföG als Zuschuss (der nicht zurückgezahlt werden muss) gewährt werden. Nähere Informationen unter www.aufstiegs-bafog.de. Darüber hinaus kann eine Begabtenförderung über die zuständige Zahnärztekammer beantragt werden.

Wie hoch ist die Prüfungsgebühr?

Die Prüfungsgebühr richtet sich nach der jeweils geltenden Gebührenordnung der zuständigen Zahnärztekammer. Diese können Sie auf den jeweiligen Internetseiten einsehen oder telefonisch bei der zuständigen Kammer erfragen (ZÄK Berlin: 030 / 348080, LZÄK Brandenburg: 0355 / 381480).

Während der Fortbildung

Muss mich meine Praxis für die Kurstage freistellen?

Über eine Freistellung entscheidet Ihr Arbeitgeber. Sprechen Sie diesen am besten frühzeitig an, um eine gemeinsame Planung aufzustellen.

Kann ich neben der Aufstiegsfortbildung weiter in der Praxis arbeiten?

Ja, alle Aufstiegsfortbildungen sind nebenberuflich konzipiert, so dass Sie parallel weiterhin in Ihrer Praxis tätig sein können.

Ist das Philipp-Pfaff-Institut ein erfahrener Fortbildungsanbieter?

Ja, das Institut führt seit über 25 Jahren zahnmedizinische Fortbildungen durch und ist über die Grenzen Berlins hinaus für seine Qualität bekannt.

Prüfung und Abschluss

Wird das ZMP-Seminar mit einer Abschlussprüfung beendet?

Ja. Eine schriftliche, eine mündliche und eine praktische Abschlussprüfung.

Wird ein Zeugnis und ein Zertifikat ausgestellt?

Ja, nach erfolgreichem Abschluss des Kurses und der Prüfungen erhalten Sie von der Zahnärztekammer Berlin bzw. Landes Zahnärztekammer Brandenburg ein Zeugnis, ein Zertifikat und eine Urkunde. Dieser Abschluss wird von allen Zahnärztekammern bundesweit uneingeschränkt anerkannt.

Haben Sie weitere Fragen?

Wir helfen Ihnen gern. Ihre Ansprechpartnerin im Bereich Aufstiegsfortbildungen:

Zahnärztin Ilona Kronfeld-Möhring

Telefon: 030 414725-18 • E-Mail: ilona.kronfeld@pfaff-berlin.de